

Maßnahmensachstandsbericht

Maßnahmenbezeichnung

Einnahmesteigerung bei Vermögensabschöpfung und Unternehmensgeldbuße

Maßnahmenbeschreibung

In strafrechtlichen Ermittlungsverfahren, die Grundlage für eine Vermögensabschöpfung oder für die Festsetzung von aufsichtspflichtbezogenen Geldbußen (§§ 30, 130 OWiG) sind, werden die Ermittlungen unter Sachleitung der Staatsanwaltschaft überwiegend von der Polizei und/oder der Zentralen Antikorruptionsstelle (ZAKS) beim Senator für Inneres geführt. Über die Intensivierung dieser Verfahren, namentlich im Bereich der Korruptionsdelikte, durch den erhöhten Einsatz refinanzierter Kräfte im Ressort Inneres sollen zusätzliche Einnahmen erzielt werden. Zur Finanzierung von 20 VZE der Personalaufstockung Polizei für den Haushalt ab 2016 in Höhe von 140 VZE wird auf Basis der Koalitionsvereinbarung die „Einnahmesteigerung bei Wirtschaftskriminalität“ erwartet. Beim Senator für Inneres müssen zusätzlich mind. 2 VZE bei der ZAKS refinanziert werden.

Die Einnahmen fließen zunächst in den Haushalt des Justizsenators.

Die zu erzielenden Haushaltsverbesserungen durch erhöhte Einnahmen sind naturgemäß nicht detailliert zu prognostizieren, da sie in entscheidendem Maße von den konkreten Ermittlungsverfahren abhängen. Die veranschlagten erwarteten Haushaltsverbesserungen in Höhe von 1. Mio. € p.a. sind daher zunächst bewusst zurückhaltend bestimmt. Hinzu treten jedoch noch weitere Haushaltsverbesserungen in gleicher Höhe bei SJV, da hier lediglich der Anteil von SI dargestellt ist.

erwartete Haushaltsverbesserung in der Produktgruppe (T€)						
Anfangsjahr	2016	2017	2018	2019	2020	GESAMT
konsumt. Mittel	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
investive Mittel						
Personalbedarf						
entspr. VZÄ ⁽¹⁾						
notwendige Ressourcen zur Maßnahmenrealisierung (T€)						
konsumt. Mittel						
investive Mittel						
Personalbedarf	350	350	350	350	350	
entspr. VZÄ ⁽¹⁾	7	7	7	7	7	

Kurzbeschreibung Status (erreichter Sachstand)

Bislang ist noch nicht geklärt, wie die Einnahmen zugunsten der Finanzierungserwartungen Polizeiaufstockung der Koalitionsvereinbarung zugeordnet werden.

Im Zuge von gemeinsamen Ermittlungsgruppen von ZAKS und Polizei soll die Bearbeitung von eingegangenen Fällen intensiviert werden.

Geplante Schritte im nächsten Berichtszeitraum

Die Polizei Bremen und die ZAKS bilden einen inhaltlichen Schwerpunkt in (teilweise gemeinsam geführten) Ermittlungsverfahren der Wirtschaftskriminalität. Aus derzeit anhängigen Ermittlungsverfahren bestehen Einnahmepotentiale in zweistelliger Millionenhöhe (noch nicht näher bezifferbar). Derzeit sind Vermögenswerte in Höhe von über 73 Mio EUR vorläufig gesichert.